



Der Magistrat hat in seiner Sitzung am Dienstag die Weiterleitung der Sitzungsvorlage für den Ausbau und die grundhafte Instandsetzung der Ahornstraße an den Ortsbeirat Breckenheim beschlossen. Damit wird ein weiterer wichtiger Beitrag zur sicheren Erschließung des Wohngebietes an der Ahornstraße realisiert.

Das Gebiet ist entsprechend dem 2007 beschlossenen Bebauungsplan „Östlich der Ahornstraße“ mittlerweile zu 90 Prozent bebaut. Zur Erschließung dieser neu bebauten Grundstücke ist der vollständige Ausbau der Ahornstraße erforderlich.

Für die Grundinstandsetzung fallen Baukosten in Höhe von 520.000 Euro an. Weitere 210.000 Euro entstehen durch den Ausbau des neuen Gehwegs inklusive der planungsrechtlich festgesetzten Baumscheiben.